

Sonderpreis für Schüler vom Bültmannshof

Bielefeld (WB). Die beiden Bielefelder Schachvereine Brackweder SK und zweihochsechs hatten zum fünften Mal zur Bielefelder Schülermeisterschaft eingeladen. Mit etwas mehr als 60 Teilnehmern konnte eine neue Rekordzahl realisiert werden.

Die bewährte Aufteilung in Allgemeine Gruppe (für alle Turniereinsteiger) und Offene Gruppe (für erfahrene Vereinsspieler) sowie die nachfolgende Differenzierung in Alters- und Leistungsklassen sorgte dafür, dass jeder Teilnehmer eine realistische Chance hatte, einen der begehrten Pokale zu ergattern.

Die meisten Teilnehmer (13) konnte zum zweiten Mal in Folge die Grundschule Bültmannshof verzeichnen. Dafür wird die Schule einen Sonderpreis erhalten. In der allgemeinen Gruppe setzte sich Bosse Terlinden (GS Wellensiek) durch, der alle sieben Partien gewinnen konnte. Gleichzeitig wurde er damit auch Sieger der U10. Zwei Spieler kamen auf 5,5 Zähler und die nachfolgenden Ränge: Daniel Maljawin (U9, GS Bültmannshof) und Shayan Vapane

Kholzalni (U8, GS Wellensiek). Die weiteren Sieger der Altersklassen waren: Henry Lasota (U11, 5 Punkte, GS Wellensiek), Cihan Sengönül (U12, 4,5 Punkte, Kuhlo-Realschule) und Malte Johannsson (U7, 4 Punkte, GS Bültmannshof).

In der Offenen Gruppe gab es ebenfalls einen Sieger, der sämtliche sieben Partien gewinnen konnte: Florian Schreiber vom Ratsgymnasium, der sich somit auch in der Leistungsklasse 1 vor Tim Fuhlrott (Helmholtz, 6 Punkte) durchsetzen konnte. In der Leistungsklasse 2 musste die Feinwertung den Ausschlag geben: Tim Kröger (Ratsgymnasium) lag knapp vor Tom Weeke (GS Wellensiek) und Gideon Jesse (GS Theesen). Emil Specht (Klosterschule) gewann die Leistungsklasse 3, während Darin Othmann (Stiftschule) in der Leistungsklasse 4 wertungsbedingt vorne lag.

Die beiden ausrichtenden Vereine hoffen, dass sie viele junge Spieler für den Schachsport begeistern konnten. Alle Informationen im Internet:



U10-Sieger:
Bosse Terlinden siegte in sieben Partien